

D	Bedienungs- und Montageanleitung	Seiten	2 - 7	
GB	Operating and installation instructions	pages	8 - 15	
F	Notice d'emploi et d'installation	pages	16 - 23	
NL	Bedienings- en montagehandleiding	pagina's	24 - 31	
E	Instrucciones de uso e instalación	páginas	32 - 39	
I	Istruzioni di uso e di montaggio	pagine	40 - 47	
S	Bruks- och monteringsanvisning	sida	48 -55	

ARGUS 220 Connect 12 V

ARGUS 220 Connect 12 V

Art.-Nr. 5654 26 (polarweiß)

- ❶ Die angegebenen Reichweiten beziehen sich auf durchschnittliche Verhältnisse bei einer Montagehöhe von 2,50 m und sind deshalb als Richtwerte anzusehen. Die Reichweite kann bei wechselnden Temperaturverhältnissen stark schwanken.
- A = Innere Sicherheitszone mit einem Überwachungsbereich von 360° in einem Radius von ca. 4 m.
- B = Mittlere Sicherheitszone mit einem Erfassungswinkel von 220°, bei einem Erfassungsbereich von ca. 9 m x 18 m.
- C = Äußere Sicherheitszone mit einem Erfassungswinkel von 220°, bei einem Erfassungsbereich von ca. 16 m x 28 m.

Montage

- ❷ A = Montagehöhe: zwischen 2 m und 3 m, opt. 2,50 m.
(Auf festem und ebenem Untergrund)
- B = Abstand zu optischen Störquellen: ca. 5–6 m.
- C = befindet sich die geschaltete Leuchte im Erfassungsbereich des ARGUS, sollte ein Abstand von mindestens 5 m nicht unterschritten werden. Leuchte **nicht unterhalb** sondern oberhalb des ARGUS montieren.
Ansonsten Abdeckhaube verwenden (siehe ❶❷).
- ❸ Montage seitlich zur Gehrichtung für eine optimale Bewegungserfassung.
- ❹ **Geschützter Montageort:**
Der ARGUS besitzt die Schutzart IP 55. Damit das Einschalten der Beleuchtung durch Umwelteinflüsse vermieden wird, sollte der ARGUS möglichst vor Regen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt angebracht werden (z.B. Regentropfen, die über die Linse ablaufen, können zum Schalten des Bewegungsmelders führen).
- ❺ **Anbringen mehrerer ARGUS:**
Für eine lückenlose Überwachung ist sicherzustellen, dass sich die Strahlengänge der einzelnen Bewegungsmelder überschneiden.

6 Wand- / Deckenmontage:

Für die Deckenmontage ist die Linse wie angegeben zu drehen (an den Endanschlüssen ist die Drehrichtung zu wechseln). Zur Orientierungshilfe befindet sich eine erfühlbare Zentrierungsrippe auf der oberen Kugelhälfte.

7 Befestigung an Innen-/Außenecken oder ortsfesten Rohren:

Mit dem Montagewinkel Art.-Nr. 5652 91 (optionales Zubehör) lässt sich der ARGUS an Innen-/Außenecken oder ortsfesten Rohren befestigen. Die Anschlussleitung kann von hinten durch den Montagewinkel in das Gerät geführt werden.

8 Befestigung Wandanschlusskasten:

Schieben Sie beiliegende Gummitülle über das abgemantelte Kabel. Die Anschlussleitung kann wahlweise von hinten oder von unten (Pfeile) in den Anschlusskasten eingeführt werden. Der Wandanschlusskasten wird mit den beigelegten Schrauben an der vorgesehenen Stelle montiert.

9 Elektrischer Anschluss:

Über den ARGUS können Sie Lasten entsprechend den technischen Daten schalten. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- 1) Schalten Sie die 12-V-Versorgungsspannung aus.
- 2) Stecken Sie die abisolierten Anschlussleitungen in die beschrifteten Klemmen (Abisolierlänge = 14 mm). Eine „Durchverdrahtung“ zu anderen Verbrauchern ist zulässig.
- 3) Verbinden Sie:
 - den Pluspol der 12-V-Versorgungsspannung mit der Klemme „+“
 - den Minuspol der 12-V-Versorgungsspannung mit der Klemme „-“
 - die Last mit dem potentialfreien Schaltkontakt „μ“, so dass der Schaltkontakt die Versorgungsspannung der Last durchschaltet.

**Lebensgefahr durch elektrischen Strom**

Über den potentialfreien Schaltkontakt „μ“ können Sie Lasten entsprechend den technischen Daten mit beliebigen Versorgungsspannungen schalten.

Gefährdet ein Berühren der Versorgungsspannung Gesundheit oder Leben (z.B. bei 230 V), vor Öffnen der Gerätes immer erst das Netz spannungsfrei schalten.

ARGUS 220 Connect 12 V

- A = ARGUS ständig an Betriebsspannung
ARGUS überwacht ständig seinen Bereich.
- B = ARGUS kombiniert mit Öffner
ARGUS ist ständig betriebsbereit. Durch Tastendruck (kurzzeitige Spannungsunterbrechung 2...3 Sekunden) wird der ARGUS für die eingestellte Zeit eingeschaltet. Jede weitere Bewegung verlängert die Schaltzeit.
- C = ARGUS kombiniert mit zwei Öffnern
Funktion wie Beispiel B.

10 ARGUS-Oberteil montieren:

- ① Nach erfolgtem Anschluss wird das ARGUS-Oberteil auf den Anschlusskasten aufgesetzt und mit zwei beiliegenden Schrauben befestigt. Die elektrische Verbindung vom Klemmblock zu den Stiften wird automatisch beim Festschrauben hergestellt.
- ② Die Abdeckplatte an den Markierungen aufsetzen und abwärts führen.

Den Sensorkopf auf den zu überwachenden Bereich ausrichten.

Inbetriebnahme

- 11 Zuschalten der Versorgungsspannung:**
Der Verbraucher wird für ca. 10 Sek. bzw. die eingestellte Zeit eingeschaltet. Die Funktionsanzeige leuchtet ca. 10 Sek.
- 12 Bedienelemente:**
Die Bedienelemente des ARGUS befinden sich geschützt unter der Abdeckplatte. Zum Öffnen wird die Platte bis zum fühlbaren Anschlag hochgeschoben und abgezogen. Die eingestellten Werte sind anhand der Pfeilstellung ablesbar.
- ARGUS für Funktionstest einstellen:**
A = Funktionsanzeige: leuchtet bei jeder erkannten Bewegung
B = Helligkeitssensor: darf nicht abgedeckt werden
C = Helligkeit: Tagbetrieb (Sonnensymbol/Rechtsanschlag)
D = Zeiteinstellung: 1 Sek. (Linksanschlag)
E = Empfindlichkeit: stufenlos einstellbar
F = Funkeinstellung: Zum Anbinden von Funksendern (siehe Gebrauchsanweisung des Funkmoduls)
G = Schnittstelle: zur Erweiterung mit einem Funkmodul
- 13 ARGUS ausrichten:**
Den Sensorkopf auf den zu überwachenden Bereich ausrichten (an den Endanschlägen ist die Drehrichtung zu wechseln) und durch Abschreiten vom Rand her in den Überwachungsbereich hinein (siehe 3) überprüfen, ob der ARGUS den Verbraucher und die Funktionsanzeige schaltet.
- 14 Empfindlichkeitseinstellung:**
Die Empfindlichkeit lässt sich stufenlos im Bereich bis max. 16m einstellen.
- 15 Helligkeitseinstellung:**
Die Helligkeitsschwelle lässt sich stufenlos im Bereich von ca. 3 Lux bis 1000 Lux einstellen. Im Tagbetrieb (Sonnensymbol) schaltet der ARGUS unabhängig von der Außenhelligkeit bei jeder Bewegung. Im Nachtbetrieb (Mondsymbolsymbol) reagiert der ARGUS erst unterhalb von 3 Lux (Dunkelheit).

ARGUS 220 Connect 12 V

16**Zeiteinstellung:**

Mit der Zeiteinstellung kann die "Nachlaufzeit" der angeschlossenen Verbraucher eingestellt werden. Die Nachlaufzeit startet nach der letzten erkannten Bewegung.

Hinweis:

Nach dem Einschalten des Verbrauchers wird der Dämmerungsschalter ignoriert und jede registrierte Bewegung läßt den Zeitablauf von vorne beginnen. Schaltet der Bewegungsmelder nicht mehr aus, so ist es wahrscheinlich, daß der ARGUS ständig neue Bewegungen erfasst und die Zeit verlängert.

17**Ausblenden einzelner Bereiche:**

Durch die mitgelieferte Abdeckhaube können unerwünschte Zonen und Störquellen aus dem Erfassungsbereich ausgeblendet werden.



- ① Schneiden Sie mit einem Messer nur die Bereiche aus, die der ARGUS überwachen soll. Bereiche die aus der Überwachung ausgeblendet werden sollen, bleiben in der Haube vollständig erhalten. **Achten Sie darauf, dass die Stege nicht weggeschnitten werden, damit die Stabilität der Haube erhalten bleibt.**

- ② Danach die Abdeckhaube über die Linse ziehen.

B = Dämmerungssensor

Der Dämmerungssensor im frontalen Bereich sollte nicht durch die Abdeckhaube verdeckt werden, sonst kann sich die Lichtempfindlichkeit reduzieren (eventuell Öffnung in der Abdeckhaube vorsehen).

Technische Daten:

Versorgungsspannung:	DC 12 V (min. 11V, max. 15 V)
Schaltkontakt:	potentialfrei
Max. Schaltstrom:	5 A, DC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 1$
Eigenverbrauch:	< 0,5 W
Anschlußklemmen:	für maximal 2 x 1,5 mm ² oder 2 x 2,5 mm ² starre Leiter, Abisolierlänge 14 mm
Außendurchmesser einer Leitung:	max. 14,5 mm
Schnittstelle:	zur Erweiterung mit einem Funkmodul für drahtlose Verbindung mehrerer Geräte
Überwachungsbereich:	220°
Reichweite :	max. 16 m
Anzahl der Ebenen:	7
Anzahl der Zonen:	112 mit 448 Schaltsegmenten
Mindestanbauhöhe:	1,7 m
Empfohlene Anbauhöhe:	2,5 m
Empfindlichkeit:	stufenlos einstellbar (siehe 14)
Lichtfühler:	stufenlos von außen einstellbar, von ca. 3 Lux bis ca. 1000 Lux.(siehe 15)
Zeit:	in 6 Stufen von außen einstellbar, von ca. 1 Sek. bis ca. 8 Min. (siehe 16).
Einstellmöglichkeiten des Sensorkopfes (siehe 13):	
Wandmontage:	9° auf, 24° ab, 12° rechts/links, $\pm 12^\circ$ axial
Deckenmontage:	4° auf, 29° ab, 25° rechts/links, $\pm 8,5^\circ$ axial
Schutzart:	IP 55
EG-Richtlinien:	Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG, EMV-Richtlinie 89/336/EWG

ARGUS 220 System - movement detectors

ARGUS 220 Connect 12V

Article No. 5654 26 (polar white)

- 1 The specified ranges refer to average conditions at an installed height of 2.50 m and therefore represent guideline values. The range can vary considerably with changing temperatures.
 - A = Inner safety zone with a surveillance range of 360° and a radius of approx. 4 m.
 - B = Central safety zone with a detection angle of 220° and a detection range of approx. 9 m x 18 m.
 - C = Outer safety zone with a detection angle of 220° and a detection range of approx. 16 m x 28 m.

Installation

- 2
 - A = Installation height: between 2 m and 3 m, preferably 2.50 m (on a firm, level substrate).
 - B = Distance from sources of optical interference: approx. 5-6 m.
 - C = If the controlled lamp is within the detection range of the ARGUS, the distance should be at least 5 m. The lamp must be installed above the ARGUS and **not below**.
Otherwise use the blanking cover (see **17**).
- 3 The ARGUS should be installed at the side of the detection range in order to ensure optimum detection of all movements.
- 4 **Protected installation site:**
The ARGUS has type of protection IP 55. So that the lamp does not light up on account of ambient influences, the ARGUS should be installed where it is protected from rain and direct sunlight (the movement detector can be tripped by rain drops running over the lens, for example).

5 Installation of more than one ARGUS:

Care must be taken to ensure that the rays of the individual detectors overlap in order to guarantee complete surveillance.

6 Wall/ceiling installation:

The lens must be turned as indicated for installation on the ceiling (the direction of rotation can be reversed at the limit stops). There is a centring ridge on the top half of the sphere to aid orientation.

7 Mounting on inner / outer corners or stationary pipes:

The ARGUS can be mounted on inner / outer corners or stationary pipes using the mounting angle Item No. 5652 91 (optional accessory). The power cable can be fed into the unit from the rear through the mounting angle.

8 Attachment wall terminal box:

Push the enclosed grommet over the bare cable. The power cable can be fed into the terminal box from the rear or from below (arrows), as preferred. The wall terminal box is mounted at the designated point using the screws supplied.

9 Electrical connection:

With the ARGUS you can switch loads in accordance with the technical data. To do this, proceed as follows:

- 1) Switch the 12-V supply voltage off.
- 2) Push the stripped connection cables into the lettered terminals (length of cable to strip = 14 mm). "Wiring through" to other users is permitted.
- 3) Connect:
 - the plus pole of the 12-V supply voltage with the "+" terminal.
 - the minus pole of the 12-V supply voltage with the "-" terminal.
 - the load with the floating switching contact "μ", so that the switching contact switches through the supply voltage of the load.

**Risk of death by electrocution**

Via the floating switching contact "μ", you can switch loads with any given supply voltage in accordance with the technical data.

If contact with the supply voltage would endanger life or health (e.g. with 230 V), always switch the network voltage-free before opening the device.

ARGUS 220 System - movement detectors

- A = ARGUS constantly at operating voltage
ARGUS constantly monitoring its range.
- B = ARGUS combined with break contact
ARGUS is constantly ready for operation. The ARGUS is switch on for the set amount of time by pressing the button (brief interruption of voltage for 2 or 3 seconds). Each further movement extends the switching time.
- C = ARGUS combined with two break contacts
Function as with example B.

10 Fitting the upper part of the ARGUS:

- ① After connecting the wiring, the upper part of the ARGUS must be mounted on the terminal box and secured with the two screws supplied. The electrical connection between terminal block and pins is automatically made when the parts are screwed together.
- ② Mount the covering plate at the markings and lower it.
The sensor head must be aligned with the area to be surveyed.

Commissioning

11 Switching on the power supply:

The consumer is switched on for approx. 10 seconds or for the set time. The function indicator lights up for approx. 10 seconds.

12 Operating elements:

The operating elements on the ARGUS are protected by the covering plate. To open the cover, push it up as far as it will go and then pull it off. The set values can be read from the arrow position.

Setting the ARGUS for the function test:

A = Function indicator:	Lights up whenever movement is detected
B = Brightness sensor:	Must not be covered
C = Brightness:	Daytime operation (sun symbol/right-hand stop)
D = Time:	1 second (left-hand stop)
E = Sensitivity:	Infinitely adjustable
F = Radio setting:	for the connection of radio transmitters (see instructions for radio module).
G = Interface:	for extension with a radio module

13 Aligning the ARGUS:

The sensor head must be aligned with the area to be surveilled (the direction of rotation can be reversed at the limit stops). Walk into the surveillance range from the edge (see 3) to verify that the consumer and function indicator are switched on by the ARGUS.

14 Sensitivity setting:

The sensitivity is infinitely adjustable in the range up to 16m max.

15 Brightness setting:

The brightness can be infinitely adjusted between approx. 3 Lux and 1000 Lux. The ARGUS is tripped by every movement regardless of the outdoor brightness when set to daytime operation (sun symbol).

In nighttime operation (moon symbol), the ARGUS only responds when the brightness drops below 3 Lux (darkness)

ARGUS 220 System - movement detectors

16**Timer:**

The additional ON time of the consumers can be adjusted via the timer. The additional ON time commences after the last detected movement.

Note:

The twilight switch is ignored after switching on the consumer and the time recommences from the beginning whenever a movement is subsequently detected. If the movement detector remains activated, the ARGUS probably detects constant further movement and extends the time accordingly.

17**Blanking out individual areas:**

Undesired areas and interference sources can be blanked out of the detection range by using the blanking cover supplied.

- ① With a knife cut out only those areas you want the ARGUS to survey. Those areas that are to be blanked out of the surveillance must be retained in the cover. Take care not to cut away the vertical ridges so that the stability of the cover is preserved.
- ② Next pull the blanking cover over the lens.

B = Twilight sensor

The twilight sensor in the front area should not be covered by the blanking cover, otherwise the brightness sensitivity may be reduced (make an opening in the blanking cover if required).

ARGUS 220 System - movement detectors

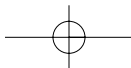
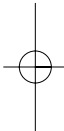
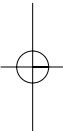
Technical data:

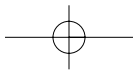
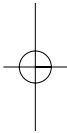
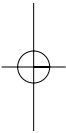
Supply voltage:	DC 12 V (min. 11 V, max. 15 V)
Switching contact:	floating
Max. switching current:	5 A, DC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 1$
Power consumption:	< 0.5 W
Connection terminals:	for a maximum of $2 \times 1.5 \text{ mm}^2$ or $2 \times 2.5 \text{ mm}^2$ rigid conductor, length to be stripped 14 mm
Outside diameter of conductor:	Max. 14.5 mm
Interface:	For extension with a radio module for wireless connection of several units
Interface:	For extension with a camera module for transmission to a monitor
Surveillance range:	220°
Range:	Max. 16 m
Number of levels:	7
Number of zones:	112 with 448 switching segments
Minimum installation height:	1.7 m
Recommended installation height:	2.5 m
Sensitivity:	Infinitely adjustable (see 14)
Brightness sensor:	Infinitely adjustable from the outside, from approx. 3 Lux to approx. 1000 Lux. (see 15)
Time:	Can be set from the outside in 6 stages, from approx. 1 second to approx. 8 minutes (see 16).
Sensor head settings (see 13):	
Wall installation:	9° upwards, 24° downwards, 12° to right/left, $\pm 12^\circ$ axial



ARGUS 220 System - movement detectors

Ceiling installation:	4° upwards, 29° downwards, 25° to right/left, $\pm 8.5^\circ$ axial
Type of protection:	IP 55
EC Directives:	Conforms to the low-voltage Directive 73/23/EWG, Conforms to EMC Directive 89/336/EEC





Détecteurs de mouvement ARGUS 220 System

ARGUS 220 Connect 12V

Réf.5654 26 (blanc polaire)

- 1 Les portées indiquées ici s'appliquent à des conditions normales avec une hauteur d'installation de 2,50 m et doivent donc être considérées comme valeurs indicatives. Les changements de température peuvent être à l'origine de variations importantes de la portée des détecteurs de mouvement.
 - A = Périmètre de sécurité intérieur : zone de détection de 360° et de 4 m de rayon environ.
 - B = Périmètre de sécurité moyen : angle de détection de 220°, zone de détection d'environ 9 x 18 m.
 - C = Périmètre de sécurité extérieur : angle de détection de 220°, zone de détection d'environ 16 x 28 m.

Installation

- 2
 - A = hauteur d'installation comprise entre 2 et 3 m, hauteur idéale 2,50 m. (installation sur un support fixe et plan)
 - B = Distance par rapport aux sources optiques parasites : env. 5-6 m.
 - C = Si l'éclairage commandé se situe dans le champ de détection de l'ARGUS, il convient de respecter un écart minimal d'au moins de 5 m. Monter le luminaire au-dessus et **non au-dessous** de l'ARGUS.
Si non, utiliser le cache (cf. 17).
- 3 Installation perpendiculairement au sens de passage afin d'obtenir la meilleure détection possible des mouvements.
- 4 **Emplacement protégé :**
L'ARGUS a l'indice de protection IP 55. Pour éviter les déclenchements intempestifs de l'éclairage par les intempéries, il faut dans la mesure du possible installer l'ARGUS dans un endroit protégé de la pluie et du rayonnement solaire direct (les gouttes de pluie qui coulent sur la lentille peuvent entraîner un déclenchement du détecteur de mouvement).

5 Installation de plusieurs ARGUS :

Pour assurer une détection absolument sans faille, il faut s'assurer que les faisceaux des détecteurs de mouvement se recoupent.

6 Installation au mur ou au plafond :

Pour l'installation au plafond, il faut faire pivoter la lentille ainsi qu'indiqué (il faut changer de sens quand on arrive en butée)..La demi-sphère supérieure dispose d'une nervure de centrage perceptible grâce à laquelle on peut se repérer sans difficulté.

7 Fixation aux angles intérieurs ou extérieurs ou à des tuyaux fixes :

L'équerre de montage N° de réf. 5652 91 (accessoire optionnel) permet de fixer l'ARGUS à des angles intérieurs ou extérieurs ou à des tuyaux fixes. On peut faire entrer la conduite de raccordement par l'arrière de l'élément à travers l'équerre de montage.

8 Fixation du coffret de raccordement mural :

Faites glisser l'embout en caoutchouc sur le câble dénudé. La ligne d'accès peut être insérée dans la boîte de jonction, au choix par derrière ou par dessous. On installe le coffret de raccordement mural à l'endroit prévu à l'aide des vis fournies.

9 Alimentation électrique :

Avec ARGUS, vous pouvez commuter des charges en respectant les prescriptions techniques. Pour cela, procédez comme suit.

- 1) Coupez la tension d'alimentation de 12 V.
- 2) Vissez les conduits dénudés dans les bornes marquées (dénuder les conducteurs sur une longueur de 14 mm). Le « câblage continu » vers d'autres consommateurs est permis.
- 3) Connectez :
 - le pôle + de la tension d'alimentation de 12 V avec la pince « + ».
 - le pôle - de la tension d'alimentation de 12 V avec la pince " + ".
 - a charge avec le contact de commutation hors tension "μ", de telle sorte que le contact de commutation connecte la charge en transfert

Détecteurs de mouvement ARGUS 220 System



Courant électrique, danger de mort:

Par le biais du contact de commutation hors tension "μ", vous pouvez commuter les charges conformément aux prescriptions techniques avec toute tension d'alimentation.

Toujours couper le courant avant d'ouvrir l'appareil, si le contact avec la tension d'alimentation représente un danger pour la santé ou pour la vie (par ex. à 230V).

A = ARGUS toujours sous tension d'alimentation ARGUS contrôle en permanence son secteur.

B = ARGUS est en permanence en fonctionnement
Par pression sur le poussoir, (brève interruption de la tension pendant 2 à 3 secondes) le ARGUS est mis sous tension pour la période paramétrée. Tout mouvement supplémentaire augmente le temps d'allumage.

C = ARGUS combiné à deux contacts d'ouverture
Fonction comme à l'exemple B.

10

Monter la partie supérieure de l'ARGUS :

① Monter la partie supérieure de l'ARGUS :

- ① Une fois le raccordement correctement effectué, la partie supérieure de l'ARGUS doit être posée sur le coffret de raccordement et fixée à l'aide des deux vis jointes. La connexion électrique entre le répartiteur et les broches est établie automatiquement lors du vissage.
- ② Poser la plaque de recouvrement sur les marques et la faire glisser vers le bas.

Orienter la tête du détecteur dans la direction de la zone à surveiller.

Mise en service

- 11 Mise sous tension :**
L'ARGUS met sous tension le consommateur pendant 10 s environ ou pendant la durée réglée. Le témoin de fonctionnement s'allume pendant 10 s environ.
- 12 Commandes :**
Les commandes de l'ARGUS se trouvent protégées sous la plaque de recouvrement. Pour accéder aux commandes, on pousse la plaque vers le haut jusqu'à la butée nettement perceptible, puis on la tire vers soi. On lit le réglage d'après la position de la flèche.
- Régler l'ARGUS pour le test de fonctionnement :**
- | | |
|-----------------------------------|---|
| A = Témoin de fonctionnement : | s'allume à chaque détection de mouvement |
| B = Capteur de lumière : | ne doit pas être recouvert |
| C = Luminosité : | fonctionnement de jour (soleil / butée droite) |
| D = Réglage de la temporisation : | s (à fond à gauche) réglable en continu |
| E = Sensibilité : | Pour mettre en service les émetteurs radio (voir la notice d'utilisation du module radio) |
| F = Paramétrage radio: | Pour l'extension avec un module radioélectrique |
| G = Port : | |
- 13 Orienter l'ARGUS :**
Orienter la tête du détecteur sur la zone à surveiller (il faut changer de sens quand on arrive en butée) et vérifier en parcourant la zone de détection depuis le bord (cf. 3) si l'ARGUS met bien le consommateur et le témoin de fonctionnement sous tension.
- 14 Réglage de sensibilité :**
La sensibilité se règle en continu dans un domaine s'étendant jusqu'à 16 m maximum.
- 15 Réglage de luminosité :**
Le seuil de luminosité se règle en continu dans une plage d'environ

Détecteurs de mouvement ARGUS 220 System

3 lux à 1000 lux. En fonctionnement de jour (le soleil), l'ARGUS réagit à tous les mouvements, quelle que soit la luminosité ambiante. En fonctionnement de nuit (la lune), l'ARGUS ne réagit qu'en dessous de 3 lux (obscurité).

16 Réglage de la temporisation:


Le réglage de la temporisation permet de régler le temps de fonctionnement des consommateurs raccordés. La temporisation commence après le dernier mouvement détecté.

Remarque :

Après la mise sous tension du consommateur, l'interrupteur crépusculaire est ignoré et chaque mouvement détecté prolonge la temporisation de la durée réglée. Si le détecteur de mouvement ne se met plus hors circuit, il est vraisemblable que l'ARGUS détecte en permanence de nouveaux mouvements et prolonge ainsi la temporisation.

17 Occultation de segments de zone :

L'ARGUS est livré avec un cache qui permet de supprimer de la zone de détection des sources de perturbation ou des secteurs que l'on ne souhaite pas surveiller.

- 
- ① A l'aide d'un couteau, découper uniquement les zones à surveiller par l'ARGUS. Les zones exclues de la surveillance sont laissées telles quelles dans le cache. Veiller à ne pas couper les traverses pour ne pas affecter la stabilité du cache.
 - ② Ensuite, appliquer le cache sur la lentille.

B = Capteur crépusculaire

Le capteur crépusculaire situé sur le devant de l'ARGUS ne doit pas être recouvert par le cache car si non, cela peut réduire la sensibilité à la lumière (prévoir éventuellement une ouverture dans le cache).

Détecteurs de mouvement ARGUS220 System

Caractéristiques techniques :

Tension d'alimentation:	DC 12 V (min. 11 V, max. 15 V)
Contact de commutation:	hors tension
Courant de commutation max.:	5 A, DC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 1$
Consommation propre:	< 0,5 W
Bornes:	pour au plus $2 \times 1,5 \text{ mm}^2$ ou bien $2 \times 2,5 \text{ mm}^2$ conducteurs rigides, dénuder les conducteurs sur une longueur de 14 mm.

Diamètre extérieur du câble :	maxi 14,5 mm
Port :	pour l'extension avec un module radioélectrique pour la liaison sans fil de plusieurs appareils
Port :	pour l'extension avec un module caméra pour la retransmission sur moniteur
Zone de détection :	220°
Portée :	maxi 16 m
Nombre de niveaux :	7
Nombre de zones :	112 avec 448 segments de commutation
Hauteur d'installation minimum :	1,7 m
Hauteur d'installation conseillée :	2,5 m
Sensibilité :	réglable en continu (cf. 14).
Capteur de lumière :	réglable en continu depuis l'extérieur d'env. 3 lux à env. 1000 lux (cf. 15)
Temporisation :	6 durées réglables depuis l'extérieur, d'env. 1 s à env. 8 min (cf. 16).

Détecteurs de mouvement ARGUS 220 System

Orientation de la tête
du capteur (cf. **13**):

Installation au mur :

9° vers le haut, 24° vers le bas, 12° vers la droite ou vers la gauche, $\pm 12^\circ$ axialement

Installation au plafond :

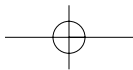
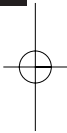
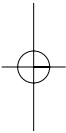
4° vers le haut, 29° vers le bas, 25° vers la droite ou vers la gauche, $\pm 8,5^\circ$ axialement

Classe de protection :

IP 55

Directives européennes :

conforme à la directive basse tension
73/23/CEE,
conforme à la directive sur la compatibilité
électromagnétique 89/336/CEE



ARGUS 220 Connect 12V

Artikelnr. 5654 26 (polarwit)

- 1 De aangegeven reikwijdtes hebben betrekking op gemiddelde verhoudingen bij een montagehoogte van 2,50 m en dienen daarom als richtlijnen te worden beschouwd. Bij veranderlijke temperaturen kan de reikwijdte sterke schommelingen vertonen.
A = Binnenste veiligheidszone met een controlebereik van 360° en een straal van 4 m.
B = Middelste veiligheidszone met een detectiehoek van 220° bij een detectiebereik van ca. 9 m x ca. 18 m.
C = Buitenste veiligheidszone met een detectiehoek van 220° bij een detectiebereik van ca. 16 m x ca. 28 m.

Montage

- 2 A = Montagehoogte: tussen 2 m en 3 m, optimaal 2,50 m. (op een vaste en vlakke ondergrond)
B = Aafstand tot optische storingsbronnen: ca. 5-6 m.
C = als de in te schakelen lichtbron zich in het detectiebereik van de ARGUS bevindt, dient een afstand van minimaal 5 m in acht te worden genomen. Lamp **niet onder** maar boven de ARGUS monteren.
Voorts afdekkap gebruiken (zie 17).
- 3 Montage aan de zijkant van de bewegingsrichting voor een optimale bewegingsdetectie.
- 4 **Beschermde montageplaats:**
De ARGUS is voorzien van beschermingsgraad IP 55. Om te vermijden dat de verlichting wordt ingeschakeld als gevolg van weersomstandigheden, moet de ARGUS zo mogelijk beschermd tegen regen en rechtstreeks zonlicht worden aangebracht (over de lens lopende regendruppels kunnen bijvoorbeeld de bewegingsmelder activeren).

5 Aanbrengen van meerdere ARGUS-exemplaren:

Voor een bewaking zonder hiaten dient men ervoor te zorgen dat de stralenbundels van de afzonderlijke bewegingsmelders elkaar overlappen.

6 Wand- / plafondmontage:

Voor de plafondmontage dient men de lens te draaien zoals aangegeven (aan de eindaanslagen de draairichting veranderen). Als oriënteringshulp bevindt zich een voelbare centreringsribbel op de bovenste kogelheft.

7 Bevestiging aan binnen-/buitenhoeken of vaste pijpen:

Met het montagehoekstuk art.-nr. 5652 91 (optioneel toebehoren) kan de ARGUS in binnen-/buitenhoeken of aan vaste pijpen worden bevestigd. De aansluitleiding kan van achter door het montagehoekstuk in het apparaat worden geleid.

8 Bevestiging wandaansluitdoos:

Schuif het bijgeleverde rubberen doorvoerbuisje over de kabel, waarvan de mantel is verwijderd. De aansluitingsleiding kan naar keuze van achter of van onder (pijl) in de aansluitkast worden geleid. De aansluitdoos wordt met de meegeleverde schroeven op de gewenste plek gemonteerd.

9 Elektrische aansluiting :

Via de ARGUS kunt u lasten overeenkomstig de technische gegevens schakelen. Ga hierbij als volgt te werk:

- 1) Schakel de 12-V-voedingspanning uit.
- 2) Steek de afgestripte aansluitkabels in de van opschriften voorziene klemmen (afstriplengte = 14 mm). „Doorbedrading“ naar andere verbruikers is toegestaan.
- 3) verbind als volgt:
 - de pluspool van de 12-V-voedingspanning met de klem “+”.
 - de minpool van de 12-V-voedingspanning met de klem “-”.
 - de last met het potentiaalvrije schakelcontact “ μ ”, zodat het schakelcontact de voedingspanning van de last doorschakelt.

ARGUS 220 System - bewegingsmelders

**Levensgevaar door elektrische stroom**

Via het potentiaalvrije schakelcontact "μ" kunt u lasten overeenkomstig de technische gegevens met willekeurige voedingsspanningen schakelen.

Als het in aanraking komen met de voedingsspanning gevaar voor gezondheid of leven vormt (bijv. bij 230 V), moet de stroomverbinding van het apparaat voor het openen altijd eerst verbroken worden.

A = ARGUS continu op het stroomnet
ARGUS bewaakt het bereik voortdurend.

B = ARGUS gecombineerd met een opener
ARGUS is voortdurend bedrijfsgereed. Door een druk op de knop (kortstondige spanningsonderbreking van 2 à 3 seconden) wordt de ARGUS ingeschakeld gedurende de ingestelde tijd. Elke nieuwe beweging verlengt de inschakeltijd.

C = ARGUS gecombineerd met twee openers
Werking als voorbeeld B.

10**Monteren van het ARGUS-bovenstuk:**

- ① Na de aansluiting wordt het ARGUS-bovenstuk op de aansluitdoos geplaatst en bevestigd met de twee bijgevoegde schroeven. Door de schroeven vast te draaien, wordt de elektrische verbinding tussen het klemblok en de pinnen automatisch tot stand gebracht.
- ② De schuifkap op de markeringen zetten en omlaag schuiven.

De sensorkop op het te bewaken bereik richten.

Ingebruikneming

11**Inschakelen van de netspanning:**

De verbruiker wordt gedurende ca. 10 sec. of gedurende de ingestelde tijd ingeschakeld. Het controlelampje brandt ca. 10 sec.

12**Bedieningselementen:**

De bedieningselementen van de ARGUS bevinden zich beschermd onder de schuifkap. Voor het openen wordt de plaat tot de voelbare aanslag omhoog geschoven en weggetrokken. De ingestelde waarden kan men aan de hand van de pijlpositie aflezen.

ARGUS instellen voor functietest:

- A = controlelampje: brandt bij elke waargenomen beweging
B = lichtsterkesensor: mag niet worden afgedekt
C = lichtsterkte: dagstand (zonnelymbolletje/aanslag rechts)
D = tijdsinstelling: 1 sec. (linksom draaien)
E = gevoeligheid: variabel in te stellen voor het verbinden van draadloze zenders (zie gebruiksaanwijzing van de draadloze module)
F = radiografische instelling:
G = interface: voor uitbreiding met een draadloze module

13**ARGUS afstellen:**

De sensor kop afstellen op het te controleren bereik (de draairichting kan worden gewijzigd bij de eindaanslagen) en door vanaf de rand in het controlebereik te stappen controleren (zie **3**) of de ARGUS de verbruiker en het controlelampje inschakelt.

14**Instellen van de gevoeligheid:**

de gevoeligheid kan variabel worden ingesteld met een reikwijdte van max. 16m

15**Instellen van de lichtsterkte:**

De lichtsterktedrempel kan traploos worden ingesteld op een waarde tussen ca. 3 lux en 1000 lux. In de dagstand (zonnelymbolletje) schakelt de ARGUS bij elke beweging, onafhankelijk van de lichtsterkte buiten.

In de nachtstand (maansymbolletje) reageert de ARGUS pas bij een lichtsterkte van minder dan 3 lux (duisternis).

ARGUS 220 System - bewegingsmelders

16**Tijdsinstelling:**

Met de tijdsinstelling kan de inschakeltijd van de aangesloten verbruikers worden ingesteld. De inschakeltijd start na de laatste waargenomen beweging.

Opmerking:

Nadat de verbruiker is ingeschakeld, wordt de schemerschakelaar genegeerd en bij elke geregistreerde beweging begint de inschakeltijd opnieuw af te lopen. Als de bewegingsmelder niet meer uitschakelt, neemt de ARGUS waarschijnlijk voortdurend bewegingen waar en verlengt hij de tijdsduur.

17**Uitschakelen van afzonderlijke bereiken:**

Door de meegeleverde afdekkap kunnen ongewenste zones en storingsbronnen in het detectiebereik worden uitgeschakeld.



- ① Snij met een mes alleen die bereiken uit, die door de ARGUS bewaakt moeten worden. Bereiken die buiten het detectiebereik gehouden moeten worden, blijven in de kap volledig behouden. Let erop dat de verbindingstukken niet worden weggesneden vanwege de stabiliteit van de kap.
- ② Daarna de afdekkap over de lens trekken.

B = Schemersensor

De schemersensor aan de voorkant mag niet worden afgedekt door de afdekkap, omdat de lichtgevoeligheid dan gereduceerd kan worden (eventueel opening aanbrengen in de afdekkap).

ARGUS 220 System - bewegingsmelders

Technische gegevens:

Voedingsspanning:	DC 12 V (min. 11V, max. 15 V)
Schakelcontact:	potentiaalvrij
Max. schakelstroom:	5 A, DC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 1$
Eigenverbruik::	< 0,5 W
Aansluitklemmen:	voor maximaal 2 x 1,5 mm ² of 2 x 2,5 mm ² starre kernen, afstriplengte 14 mm
Buitendoorsnede van een leiding:	max. 14,5 mm
Interface:	voor uitbreiding met een module voor het draadloos verbinden van meerdere appara- ten
Interface:	voor uitbreiding met een cameramodule voor weergave op een beeldscherm
Detectiebereik:	220°
Reikwijdte:	max. 16 m
Aantal niveaus:	7
Aantal zones:	112 met 448 schakelsegmenten
Minimale montagehoogte:	1,7 m
Aanbevolen montagehoogte:	2,5 m
Gevoeligheid:	variabel instelbaar (zie. 14)
Lichtcel:	variabel van buitenaf instelbaar, van ca. 3 Lux tot ca. 1000 Lux. (zie 15)
Tijd:	in 6 trappen van buitenaf instelbaar, van ca. 1 sec. tot ca. 8 min. (zie 16).
Instelmogelijkheden van de sensorkop (zie 13):	
Wandmontage:	9° naar boven, 24° naar beneden, 12° rechts/links, $\pm 12^\circ$ axiaal

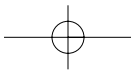
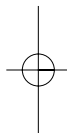
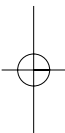


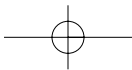
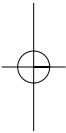
ARGUS 220 System - bewegingsmelders

Plafondmontage: 4° naar boven, 29° naar beneden, 25°
rechts/links, $\pm 8,5^\circ$ axiaal

Beschermingsgraad: IP 55

EG-richtlijnen: laagspanningsrichtlijn 73/23/EEG,
EMV-richtlijn 89/336/EEG





Detector de movimiento ARGUS 220 System

ARGUS 220 Connect 12V

Art. n° 5654 26 (blanco polar)

- 1 Los radios de acción indicados se refieren a unas circunstancias de entorno de tipo medio y a una altura de montaje de 2,50 metros, por lo que se han de considerar únicamente como valores orientativos. El radio de acción puede variar mucho al cambiar las condiciones de temperatura.
 - A = Zona interior de seguridad con un campo de vigilancia de 360° en un radio de acción de 4 metros aproximadamente.
 - B = Zona central de seguridad con un ángulo de detección de 220° y con una superficie de vigilancia de 9 x 18 metros aproximadamente.
 - C = Zona exterior de seguridad con un ángulo de detección de 220° y con una superficie de vigilancia de 16 x 28 metros aproximadamente.

Montaje

- 2
 - A = Altura de montaje: entre 2 y 3 metros (altura óptima: 2,5 metros) (se ha de realizar sobre una base fija y plana)
 - B = Distancia a fuentes ópticas de perturbación: 5 - 6 metros aproximadamente.
 - C = La luz encendida se encuentra en el área de detección del dispositivo ARGUS, no se debe sobrepasar una distancia mínima de 5 m. La lámpara **no se debe** montar a menor altura que el dispositivo ARGUS sino por encima del mismo. En los otros casos se utilizará la cubierta de protección (véase **17**).
- 3 Para una detección óptima del movimiento, el montaje se debe realizar lateralmente a la dirección del movimiento previsto.
- 4 **Lugar de montaje protegido:**

El dispositivo ARGUS está construido con la clase de protección IP 55. Con objeto de evitar que la iluminación se conecte debido a influencias medioambientales, el ARGUS se debe montar tan prote-

Detector de movimiento ARGUS 220 System

gido como sea posible contra la lluvia y la acción directa de los rayos solares (por ejemplo, las gotas de lluvia que resbalen sobre el cristal pueden ser la causa de que se active el detector de movimiento).

5 Instalación de varios detectores ARGUS:

Para que exista una vigilancia completa es preciso garantizar que se superpongan las superficies barridas por las radiaciones de cada uno de los detectores de movimiento instalados.

6 Montaje en la pared / en el techo:

Para el montaje en el techo se debe girar el lente tal como se indica (en los topes se ha de cambiar la dirección de giro). Sobre la mitad superior de la esfera se encuentra una perceptible nervadura de centrado para ayudar a la orientación.

7 Montaggio su angoli rientranti / sporgenti o su tubi fissi:

Lo speciale supporto di montaggio ad angolo art. n° 5652 91 (optional) consente il montaggio di ARGUS su angoli rientranti e sporgenti o su tubi fissi. Per il collegamento elettrico si inserisce il cavo da dietro attraverso il supporto di montaggio.

8 Fijación de la caja de enchufe mural:

Deslice el manguito de goma adjunto sobre el cable sin aislamiento. El cable de conexión se puede introducir selectivamente por detrás o por debajo (flechas) en la caja de toma de corriente. La caja de conexión de pared se monta en el lugar previsto utilizando los tornillos adjuntos en el suministro.

9 Conexión eléctrica :

Puede conectar cargas a través del ARGUS según los datos técnicos. Para ello, siga estos pasos:

- 1) Desconecte el suministro eléctrico de 12 V.
- 2) Conecte las conducciones sin aislamiento en los bornes indicados (longitud del fragmento sin aislamiento = 14 mm). Se admite el "paso de cableado" a otros usuarios
- 3) Conecte:
 - el polo positivo del suministro eléctrico de 12 V con el borne "+"
 - el polo negativo del suministro eléctrico de 12 V con el borne "-"
 - la carga con el contacto de conexión libre de potencial "μ", de modo que el contacto de conexión conecte directamente el suministro eléctrico de la carga

Detector de movimiento ARGUS 220 System



Peligro por corriente eléctrica

A través del contacto de conexión libre de potencial "μ" puede conectar cargas según los datos técnicos con los suministros eléctricos que desee.

Si el contacto físico con el suministro eléctrico representa un peligro para la salud o la vida (p. ej., a 230 V), antes de abrir el aparato conecte siempre la red sin suministro.

A = ARGUS conectado continuamente a la red.

ARGUS vigila continuamente su sección de control.

B = ARGUS combinado con un contacto de reposo.

ARGUS se encuentra siempre en disposición de funcionamiento. Con una pulsación de la tecla (el suministro se interrumpe brevemente de 2 a 3 segundos) el ARGUS se conecta durante el tiempo previamente ajustado. Cada nuevo movimiento prolonga el tiempo de conexión.

C = ARGUS combinado con dos contactos de reposo.

Funcionamiento como en el ejemplo B.

10

Montaje de la parte superior del ARGUS:

- ① Una vez realizada la conexión, la parte superior del ARGUS se coloca sobre el cajetín de conexión y se sujeta por medio de dos tornillos que se adjuntan al apretar los tornillos. Se genera automáticamente una conexión eléctrica de los bornes a las clavijas.
- ② Colocar la placa cobertora sobre las marcas y encajarla hacia abajo.

La cabeza del sensor se ha de orientar con respecto a la zona que se desea vigilar.

Puesta en marcha

- 11 Conexión de la corriente de alimentación:**
El terminal de consumo se conecta durante 10 segundos aproximadamente (o durante el tiempo que se haya ajustado previamente). La luz piloto que indica el funcionamiento del detector se enciende durante 10 segundos aproximadamente.

- 12 Elementos de control:**
Los elementos de control del ARGUS se encuentran protegidos debajo de la placa cobertora. Para abrir la placa se la eleva hasta el tope perceptible y luego se la desmonta. Los valores ajustados se pueden leer mediante la posición de la flecha.

Ajuste del ARGUS para la prueba de funcionamiento:

- A = Indicación de funcionamiento: se ilumina cada vez que se detecta cualquier movimiento
- B = Sensor de luminosidad: no se debe cubrir
- C = Luminosidad: Para funcionamiento en el día (símbolo de sol/tope derecho)
- D = Ajuste de tiempo: 1 seg. (tope izquierdo)
- E = Sensibilidad: ajuste continuo
- F = Ajuste: para el control automático de radiotransmisores (véanse las instrucciones de uso del módulo radioeléctrico)
- G = Interface: para ampliación con un módulo radioeléctrico

- 13 Orientación del ARGUS:**
La cabeza del sensor se ha de orientar hacia la zona que se desea vigilar (en los topes finales se cambiará el sentido de giro) y se comprobará si, al entrar desde fuera en la zona de vigilancia (véase el apartado 3), el detector ARGUS conecta el terminal de consumo correspondiente y enciende la luz que indica el funcionamiento.

- 14 Ajuste de la sensibilidad:**
Se puede ajustar la sensibilidad de manera continua en un rango de hasta máx. 16 metros.

Detector de movimiento ARGUS 220 System

15 **Ajuste de la luminosidad:**

El umbral de luminosidad se puede ajustar continuamente en un margen comprendiendo entre 3 lux y 1000 lux. En el funcionamiento con luz diurna (símbolo del sol), el detector ARGUS se conecta cada vez que detecta un movimiento, independientemente de la claridad que exista en el exterior. En el funcionamiento nocturno (símbolo de la luna), el detector ARGUS no reacciona mientras la luminosidad no sea inferior a 3 lux (obscuridad).

16 **Ajuste del tiempo:**

Con el ajuste de tiempo se puede regular el «tiempo de funcionamiento posterior» de los terminales de consumo conectados al detector. Esta duración de funcionamiento se inicia con el último movimiento detectado.

Observación:

Una vez puestos en marcha los terminales de consumo conectados al ARGUS, el sistema ignora al conmutador de crepúsculo y cada movimiento detectado hace que vuelva a empezar la secuencia desde el principio. Si el detector de movimiento no se desconecta ya, probablemente es porque el ARGUS está detectando continuamente nuevos movimientos y alargando consiguientemente dicho tiempo.

17 **Aislamiento de zonas individuales:**

Por medio de la placa cobertora se pueden aislar de la zona de vigilancia los lugares no deseados y las fuentes de perturbación.

- ① Corte con un cuchillo únicamente las zonas que el dispositivo ARGUS debe vigilar. Las zonas que se han de excluir de la vigilancia deben permanecer íntegras en la cubierta de protección. Tenga cuidado de no cortar la nervadura para que la cubierta mantenga su estabilidad.
- ② A continuación cubra el lente con la cubierta.

B = Sensor de crepúsculo

El sensor de crepúsculo situado en la parte frontal no debe ser tapado por la cubierta, ya que así se podría reducir la sensibilidad a la luz (eventualmente se ha de prever una abertura en la cubierta).

Detector de movimiento ARGUS 220 System

Datos técnicos:

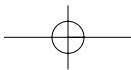
Suministro eléctrico:	CC 12 V (mín. 11 V, max. 15 V)
Contacto de conmutación:	libre de potencial
Corriente máx. de conmutación:	5 A, CC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \phi = 1$
Consumo propio:	< 0,5 W
Bornes de conexión:	para un conductor rígido máximo de $2 \times 1,5$ mm^2 o $2 \times 2,5 \text{ mm}^2$, longitud del fragmento sin aislamiento 14 mm
Diámetro exterior de un conductor:	máx. 14,5 mm
Interface:	para ampliación con un módulo radioeléctri- co y conexión inalámbrica con otros equipos
Interface:	para ampliación con un módulo de cámara para transmisión a un monitor
Rango de vigilancia:	220°
Alcance:	máx. 16 m
Número de niveles:	7
Número de zonas:	112 con 448 segmentos de conmutación
Altura mínima de montaje:	1,7 m
Altura de montaje recomendada:	2,5 m
Sensibilidad:	ajuste continuo (véase. 14)
Fotosensor:	ajuste continuo desde el exterior, desde aprox. 3 Lux hasta aprox. 1000 Lux. (véase 15)
Tiempo:	ajuste desde el exterior en 6 posiciones, desde aprox. 1 seg. hasta 8 min. aprox. (véase 16).

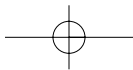
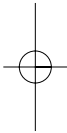
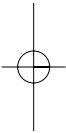


Detector de movimiento ARGUS 220 System

Posibilidades de ajuste de la cabeza del sensor (véase 13):

Montaje de pared:	9° hacia arriba, 24° hacia abajo, 12° a la derecha o a la izquierda, $\pm 12^\circ$ axialmente
Montaje en el techo:	4° hacia arriba, 29° hacia abajo, 25° a la derecha o a la izquierda, $\pm 8,5^\circ$ axialmente
Clase de protección	IP 55
Normativa CE:	Cumple la directiva comunitaria sobre baja tensión 73/23/CCE, Cumple la directiva de compatibilidad electromagnética 89/336/CCE





Rilevatore di presenza ARGUS 220 System

ARGUS 220 Connect 12V

Articolo No. 5654 26 (bianco polare)

- 1 I raggi d'azione indicati si riferiscono a condizioni standard con altezza di montaggio di 2,50 m e devono essere considerati come valori indicativi. Il raggio d'azione assume valori differenti a seconda della temperatura ambientale.
A = Zona interna di sicurezza, con un settore di controllo di 360° ed un raggio di circa 4 m.
B = Zona mediana di sicurezza con un angolo di rilevamento di 220°, con un campo di rilevamento di circa 9 m x 18 m.
C = Zona esterna di sicurezza con un angolo di rilevamento di 220°, con un campo di rilevamento di circa 16 m x 28 m.

Montaggio

- 2 A = Altezza di montaggio tra 2 m e 3 m, valore ottimale 2,50 m. (Su base solida e piana)
B = Distanza verso fonti di disturbo ottico: circa 5-6 m.
C = se la lampada collegata si trova nella zona di copertura di ARGUS, non superare una distanza minima di 5 m. **Non** montare la lampada **sotto** bensì sopra ARGUS.
In caso contrario, impiegare la calotta di rivestimento (vedi 17).
- 3 Effettuate il montaggio a lato della direzione di cammino, per ottenere un rilevamento ottimale del movimento.
- 4 **Posto di installazione protetto:**
L'ARGUS è dotato di classe di protezione IP 55. Al fine di evitare che l'illuminazione venga inserita a causa di influssi ambientali, l'ARGUS dovrà venire montato in modo da risultare protetto, nella misura del possibile, dalla pioggia e dall'influsso diretto dei raggi solari (p. es. delle gocce d'acqua che scorrono sulla lente possono provocare scatti imprevisti del rilevatore di presenza).

5 Installazione di diversi ARGUS:

Al fine di garantire un controllo senza punti di discontinuità, bisogna fare attenzione che i coni di radiazione dei singoli apparecchi si sovrappongano.

6 Montaggio a muro/a soffitto:

Eseguendo il montaggio a soffitto bisogna girare la lente come indicato (sulle battute d'arresto si inverte il senso di rotazione). Per facilitare l'orientamento, sulla semisfera superiore è presente un'aletta di centraggio percettibile al tatto.

7 Montaggio su angoli rientranti / sporgenti o su tubi fissi:

Lo speciale supporto di montaggio ad angolo art. n° 5652 91 (optional) consente il montaggio di ARGUS su angoli rientranti e sporgenti o su tubi fissi. Per il collegamento elettrico si inserisce il cavo da dietro attraverso il supporto di montaggio.

8 Fissaggio della cassetta di connessione a parete:

Far scorrere il manicotto in gomma sul cavo privo di guaina. Il cavo di connessione può essere inserito nella scatola di giunzione dalla parte posteriore o da quella inferiore (freccia). La cassetta di connessione viene montata nel punto previsto fissandola con le viti in dotazione.

9 Collegamento elettrico:

Mediante ARGUS è possibile effettuare il collegamento di carichi in base ai dati tecnici. A questo scopo procedere come indicato di seguito:

- 1) Scollegare la tensione di alimentazione a 12 V.
- 2) Inserire i cavi di collegamento privi di guaina isolante nei morsetti che riportano le apposite diciture (lunghezza della porzione di cavo privo di guaina isolante = 14 mm). È consentito effettuare un "cablaggio passante" fino ad altri utenti.
- 3) Effettuare i seguenti collegamenti::
 - collegare il polo positivo della tensione di alimentazione a 12 V al morsetto "+";
 - collegare il polo negativo della tensione di alimentazione a 12 V al morsetto "-";
 - collegare il carico al contatto di commutazione a potenziale zero "μ", in modo tale che il contatto di commutazione colleghi la tensione di alimentazione del carico.

Rilevatore di presenza ARGUS 220 System

**Pericolo di vita costituito da corrente elettrica**

Mediante il contatto di commutazione a potenziale zero "μ" è possibile effettuare il collegamento di carichi, utilizzando la tensione di alimentazione desiderata.

Il contatto con la tensione di alimentazione costituisce un pericolo per la salute o addirittura la vita delle persone (ad es. a 230 V), pertanto prima di procedere all'apertura del dispositivo effettuare l'allacciamento alla rete in assenza di tensione.

A = ARGUS costantemente collegato alla tensione di esercizio
ARGUS effettua costantemente il controllo del proprio settore.

B = ARGUS unito al contatto di apertura
ARGUS è costantemente pronto per il funzionamento. Premendo i tasti (breve interruzione della tensione 2...3 secondi) ARGUS viene attivato per il tempo impostato. Ogni ulteriore azione prolunga il tempo di attivazione.

C = ARGUS unito a due contatti di apertura
Funzionamento come descritto nell'esempio B.

10**Montaggio della parte superiore dell'ARGUS**

- ① Dopo aver eseguito l'allacciamento, si attacca la parte superiore dell'ARGUS alla cassetta di connessione, fissandola poi con le due viti in dotazione. Con l'avvitamento avviene un collegamento elettrico automatico dalla morsettiera ai perni.
- ② Disponete la lastra di rivestimento in corrispondenza dei punti contrassegnati e conducetela verso il basso.

Orientate la testa del sensore in direzione della zona di protezione.

Messa in funzione

11

Prima attivazione:

Quando viene data tensione l'indicatore di funzionamento si illumina per circa 10 secondi, lampeggando.

12

Elementi di comando:

Gli elementi di comando di ARGUS sono disposti sotto la lastra di rivestimento protettiva. Per aprirla, spingete la lastra verso l'alto fino alla battuta quindi rimuovetela. I valori impostati si possono leggere in corrispondenza della posizione della freccia.

Impostazione di ARGUS per la prova di funzionamento:

A = Indicatore di	
funzionamento:	si illumina ogni volta che viene rilevato un movimento
B = Sensore di	
luminosità:	non si deve coprire
C = Luminosità:	funzionamento diurno (simbolo del sole/battuta d'arresto a destra)
D = Temporizzazione:	1 sec. (battuta d'arresto a sinistra)
E = Sensibilità:	regolabile in continuo
F = Impostazione	
radio	Impostazione radio: per il collegamento di trasmettitori (ved manuale d'uso del modulo radio)
G = Interfaccia:	consente l'installazione aggiuntiva di un radiotrasmettitore

13

Regolazione dell'ARGUS:

Regolate la testa del sensore in direzione del settore da controllare (alle battute di arresto bisogna cambiare senso di rotazione) e passando dal margine nel settore da controllare (vedasi **3**) accertatevi che l'ARGUS attivi l'utilizzo e l'indicatore di funzionamento.

14

Impostazione della sensibilità:

La sensibilità si può regolare in continuo per una zona di max. 16 m.

15

Impostazione di luminosità

La soglia di luminosità si regola circa 3 Lux fino a 1000 Lux. Nel caso di funzionamento diurno (simbolo del sole) ARGUS si inserisce in occasione di ogni movimento, quale che sia il grado di luminosità esterna. Nel caso di funzionamento notturno (simbolo della luna)

Rilevatore di presenza ARGUS 220 System

ARGUS reagisce solo sotto il valore di 3 Lux (oscurità).

16 Temporizzazione:


Con questa funzione si può regolare il tempo di funzionamento degli utilizzatori allacciati. Questo prolungamento di funzionamento viene avviato dopo l'ultimo rilevamento di movimento.

Nota:

Dopo che è stato inserito l'utilizzatore, l'interruttore crepuscolare viene ignorato ed ogni movimento registrato fa partire dall'inizio il conteggio del tempo. Se il rilevatore di presenza non si disinserisce più, è molto probabile che l'ARGUS rileva continuamente dei nuovi movimenti e prolunga in tal modo il periodo di inserimento.

17 Oscuramento di singole porzioni:

Mediante la calotta di rivestimento in dotazione si possono oscurare porzioni indesiderate della zona di copertura o fonti di disturbo.

- 
- ① Ritagliate con un coltello solo le porzioni della zona di copertura che volete vengano controllate da ARGUS. Le porzioni che devono essere oscurate e quindi non controllate restano intatte sulla calotta di rivestimento. Per mantenere inalterata la stabilità della calotta, fate attenzione a non tagliare i listelli.

- ② Ora montate la calotta di rivestimento sulla lente.

B = Sensore crepuscolare

Il sensore crepuscolare in corrispondenza della parte frontale non deve essere coperto dalla calotta di rivestimento, in quanto potrebbe ridurne la sensibilità alla luce (prevedere un'opportuna apertura nella calotta di rivestimento).

Rilevatore di presenza ARGUS 220 System

Dati tecnici:

Tensione di alimentazione:	CC 12 V (min. 11 V, max. 15 V)
Contatto di commutazione:	a potenziale zero
Tensione di comando max:	5 A, CC 12 V 5 A, CA 230 V, $\cos \varphi = 1$
Consumo:	< 0,5 W
Morsetti di allacciamento:	per conduttori rigidi max. $2 \times 1,5 \text{ mm}^2$ oppure $2 \times 2,5 \text{ mm}^2$, lunghezza della porzione di cavo priva di guaina di isolamento 14 mm
Diametro esterno di un conduttore:	max. 14,5 mm
Interfaccia:	consente l'installazione aggiuntiva di un radiotrasmettitore per il collegamento senza fili di diversi apparecchi
Interfaccia:	consente l'installazione aggiuntiva di una telecamera video per la trasmissione su monitor
Angolo di rilevamento:	220°
Portata:	max. 16 m
Numero delle zone di rilevamento piane:	7
Numero delle zone:	112 divise in 448 settori di collegamento
Altezza di montaggio minima:	1,7 m
Altezza di montaggio consigliata:	2,5 m
Sensibilità :	regolabile in continuo (vedasi 14)
Sensore della luce:	regolabile dall'esterno, da circa 3 lux fino a circa 1000 lux.(vedasi 15)
Temporizzazione:	regolabile in 6 intervalli dall'esterno, da circa 1 sec. fino a circa 8 min.(vedasi 16)

Rilevatore di presenza ARGUS 220 System

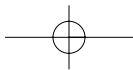
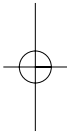
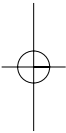
Regolazione della testa
del sensore (vedasi **13**):

Montaggio a muro: 9° verso l'alto, 24° verso il basso, 12° a
destra/a sinistra, $\pm 12^\circ$ assialmente

Montaggio a soffitto: 4° verso l'alto, 29° verso il basso, 25° a
destra/a sinistra, $\pm 8,5^\circ$ assialmente

Grado di protezione: IP 55

Direttive CE: a norma della direttiva per basse tensioni
73/23/EWG e della direttiva EMV
89/336/EW



ARGUS 220 Connect 12V

Artikelnr. 5654 26 (polarvit)

- 1 De angivna räckvidderna hänför sig till genomsnittliga förhållanden vid en monteringshöjd på 2,50 m och ska därför betraktas som riktvärden. Räckvidden kan variera starkt vid skiftande temperaturförhållanden.
A = Inre säkerhetszon med ett övervakningsområde på 360° och en radie på 4 m.
B = Mittre säkerhetszon med en detekteringsvinkel på 220° och ett detekteringsområde på ca 9 m x ca 18 m.
C = Yttre säkerhetszon med en detekteringsvinkel på 220° och ett detekteringsområde på ca 16 m x ca 28 m.

Montering

- 2 A = Monteringshöjd mellan 2 m och 3 m; optimalt 2,50 m.
(På fast och jämnt underlag)
B = Avstånd mellan optiska störkällor: ca 5-6 m.
C = Om den kopplade lampan befinner sig inom ARGUS detekteringsområdet bör ett avstånd på minst 5 m inte underskridas.
Montera **inte** lampan **under** ARGUS utan ovanför ARGUS.
I annat fall används täckkåpan (se 17).
- 3 Montera vid sidan av passeringsriktningen för optimal rörelsedetektering.
- 4 **Skyddad monteringsplats**
ARGUS har skyddstyp IP 55. För att undvika att belysningen slås på genom inverkan från omgivningen, ska ARGUS monteras så skyddad som möjligt från regn och direkt solljus (t.ex. kan regndroppar, som rinner på linsen, leda till att rörelsevakten kopplar).
- 5 **Montering av flera ARGUS:**
För att det inte ska finns några luckor i detekteringen, måste man se till att strålgången hos respektive rörelsevakt överlappar den närmast intilliggande.

6 Vägg- / takmontering:

Vid takmontering skall linsen vridas enligt beskrivningen (skifta vridriktning vid ändstoppen). Som orienteringshjälp finns en kännbar centreringssupphöjning på den övre kulhalvan.

7 Fastsättning på inner-/ytterhörn eller stationära rör:

Med hjälp av monteringsvinkeln artikelnr. 5652 91 (alternativt tillbehör) kan ARGUS fastsättas på inner-/ytterhörn eller stationära rör. Anslutningsledningen kan föras in i apparaten bakifrån genom monteringsvinkeln.

8 Fastsättning vägganslutningsdosa:

Skjut den bifogade gummihylsan över den mantlade kabeln. Anslutningsledningen kan föras in i anslutningslådan antingen bakifrån eller nerifrån (se pilarna). Vägganslutningsdosan monteras med de medföljande skruvarna på avsedd plats.

9 Elektrisk anslutning:

Via ARGUS kan laster kopplas motsvarande uppgifterna i tekniska data. Gör så här:

- 1) Koppla bort 12-V-försörjningsspänningen.
- 2) Anslut de avisolerade anslutningsledningarna i de märkta uttagen (avskalad isoleringslängd = 14 mm). "Genomdragning" till andra förbrukare är tillåten.
- 3) Anslut:
 - pluspolen för 12-V-försörjningsspänningen med klämman "+".
 - minuspolen för 12-V-försörjningsspänningen med klämman "-".
 - lasten med den potentialfria kopplingskontakten "μ", så att kopplingskontakten genomkopplar lastens försörjningsspänning.

ARGUS 220 System - rörelsevakt

**Livsfara p.g.a. elektrisk ström**

Via den potentialfria kopplingskontakten "μ" kan laster enligt uppgifterna i tekniska data kopplas med valfria försörjningsspänningar. Om risk för liv och lem föreligger vid beröring (t.ex. vid 230V), måste nätet göras spänningsfritt innan aggregatet öppnas.

A = ARGUS ständigt till nätet
ARGUS övervakar ständigt sitt område.

B = ARGUS kombinerad med öppnare.
ARGUS förblir hela tiden driftsklar. ARGUS kopplas in för den inställda tiden med ett tryck på knappen (kortvarig spänningsbrytning 2...3 sekunder). Varje ny rörelse förlänger kopplingstiden.

C = ARGUS kombinerad med två öppnare.
Funktion som i exempel B.

10**Montering av ARGUS överdel:**

- ① När ARGUS anslutits på rätt sätt sätts överdelen till ARGUS in i anslutningsdosan och görs fast med två medföljande skruvar. Den elektriska förbindningen från uttagsblocket till stiften upprättas automatiskt vid fastskruvandet.
- ② Placera täckkåpan på markeringarna och för den nedåt.

Rikta in sensorhuvudet till området som skall övervakas

Driftsättning

11**Påkoppling av försörjningsspänningen:**

Förbrukaren kopplas in i ca 10 sek. resp. den inställda tiden. Funktionsindikeringen lyser i ca 10 sek.

12**Manöverelement:**

ARGUS manöverelement sitter skyddade under täckkåpan. Öppna kåpan genom att skjuta upp den till det kännbara anslaget och dra av den. De inställda värdena kan läsas av med hjälp av pilställningarna.

Inställning av ARGUS för funktionstest:

A = Funktionsindikering:	lyser vid varje detekterad rörelse
B = Ljusstyrkesensor:	får inte täckas över
C = Ljuskänslighet:	dagdrift (solsymbolen/högeranslag)
D = Tidsinställning:	1 sek. (vänster stopp)
E = Känslighet:	steglös inställning
F = Radioinställning:	för anslutning av radiosändare (se radiomodulens bruksanvisning).
G = Gränssnitt:	för utvidgning med en radiomodul

13**Inriktning av ARGUS:**

Rikta in sensorhuvudet efter övervakningsområdet (vridriktningen skiftas vid ändstoppen) och kontrollera om ARGUS kopplar förbrukaren och funktionsindikeringen genom att gå in i övervakningsområdet från kanten (se **3**).

14**Inställning av känsligheten:**

Känsligheten kan ställas in steglöst inom ett område på upp till max. 16m.

15**Inställning av ljuskänslighet:**

Ljuskänsligheten kan steglöst ställas in från ca 3 lux till 1000 lux. I dragdrift (solsymbol) kopplar ARGUS oberoende av den yttre ljuskänsligheten vid varje rörelse. I nattdrift (månsymbol) reagerar ARGUS först under 3 lux (mörkernivå).

16**Tidsinställning:**

„Eftergångstiden“ för den anslutna förbrukaren kan ställas in med förbrukarens tidsinställning. Eftergångstiden startar efter den senast detekterade rörelsen.

ARGUS 220 System - rörelsevakt

Observera:

Efter inkopplingen av förbrukaren ignoreras skymningsreläet och varje registrerad rörelse startar tidsförloppet från början. Om rörelsevakten inte längre kopplar ifrån, är det sannolikt att ARGUS hela tiden detekterar nya rörelser och därmed förlänger tiden.

17**Uteslutning av vissa områden:**

Icke önskade zoner och störkällor kan undantas från detekteringsområdet med den medföljande täckåpan.



- ① Skär ut endast de områden som skall övervakas av just denna ARGUS med en kniv. Områden som skall undantas från övervakningen finns kvar helt i kåpan. Se till att bryggorna inte skärs bort, så att kåpans stabilitet kan upprätthållas.
- ② Dra därefter täckåpan över linsen.

B = Skymningsrelä

Skymningsreläet i frontområdet bör inte täckas över av täckåpan, annars kan ljuskänsligheten reduceras (se eventuellt till att en öppning finns i täckåpan).

Tekniska data:

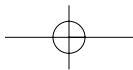
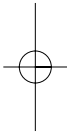
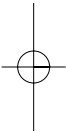
Försörjningsspänning:	DC 12 V (min. 11V, max. 15V).
Kopplingskontakt potentialfri:	potentialfrei
Max. kopplingsström:	5 A, DC 12 V 5 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 1$
Egenförbrukning:	< 0,5 W
Anslutningsklämmor:	ör maximalt 2 x 1,5 mm ² eller 2 x 2,5 mm ² stela ledare, avskalad isoleringslängd 14 mm
Ytterdiameter	
en ledning:	max. 14,5 mm
Gränssnitt:	för utvidgning med en radiomodul för trådlös förbindelse mellan flera apparater
Gränssnitt:	för utvidgning med en kameramodul för överföring till en bildskärm
Övervakningsområde:	220°
Räckvidd:	max. 16 m
Antal plan:	7
Antal zoner:	112 med 448 kopplingssegment
Lägsta monteringshöjd:	1,7 m
Rekommenderad monteringshöjd:	2,5 m
Känslighet:	kan steglöst ställas in (se 14)
Ljusavkännare:	kan steglöst ställas in utifrån, från ca. 3 Lux ill ca. 1000 Lux.(se 15)
Tid:	kan ställas in utifrån i 6 steg, från ca. 1 sek. till ca. 8 min. (se 16).
Sensorhuvudets inställningsmöjligheter (se 13):	
Väggmontering:	9° upp, 24° ned, 12° höger/vänster, $\pm 12^\circ$ axialt

ARGUS 220 System - rörelsevakt

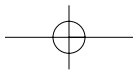
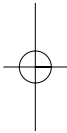
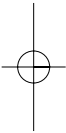
Takmontering:	4° upp, 29° ned, 25° höger/vänster, ±8,5°axialt
Skyddstyp:	IP 55
EG-direktiv:	lågspänningsdirektiv 73/23/EEG, elektromagnetisk kompatibilitetsdirektiv 89/336/EEG

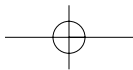
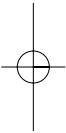
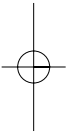
**...kontakta Lexel Electrics Kundtjänst
Tel. 0155 - 265400**

**Lexel Electric AB
Box 1009, 61129 Nyköping Tel. 0155 - 265400 Fax 0155 - 214286**



Notizen







Merten GmbH & Co. KG
Systemlösungen für die Elektrotechnik

Service Zentrum
Fritz-Kotz-Straße 8
51674 Wiehl
Telefon: +49(0)22 61/702-01
Telefax: +49(0)22 61/702-284
E-mail: info@merten.de
Internet: <http://www.merten.de>

Technische Auskünfte
erhalten Sie unter unserer

InfoLine

Telefon: 01805/2125 81
Telefax: 01805/2125 82
Telefon: 0800/63 78 36 40
Telefax: 0800/63 78 36 30
E-mail: infoline@merten.de